

St. Pölten, 23. Dezember 2011  
Dion/ÖA-Wu

## NÖ Gebietskrankenkasse informiert: Neue Beträge in der Krankenversicherung

Ab 1. Jänner 2012 gibt es wieder einige neue Beträge in der Krankenversicherung\*:

Die **Höchstbeitragsgrundlage** beträgt monatlich € 4.230,--, für Sonderzahlungen jährlich € 8.460,--. Die **Geringfügigkeitsgrenze** liegt bei € 376,26 monatlich bzw. € 28,89 täglich.

Die **Rezeptgebühr** beträgt im neuen Jahr € 5,15 – für die Befreiung von der Rezeptgebühr (auf Antrag) gelten folgende Grenzbeträge: und zwar für Personen, deren monatliche Nettoeinkünfte € 814,82 (für Alleinstehende) bzw. € 1.221,68 (für Ehepaare) nicht übersteigen. Ebenso gilt die Befreiung für Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen (chronisch Kranke), sofern die monatlichen Nettoeinkünfte € 937,04 (für Alleinstehende) bzw. € 1.404,93 (für Ehepaare) nicht übersteigen. In allen Fällen erhöhen sich diese Beträge für jedes Kind um € 125,72.

Der Selbstbehalt für **Heilbehelfe** (z. B. orthopädische Schuheinlagen, Bruchbänder) und **Hilfsmittel** (z. B. Krücken) beträgt mindestens € 28,20, für Sehbehelfe mindestens € 84,60. Der Höchstbetrag für die Kostenübernahme von Heilbehelfen (inkl. Brillen) liegt bei € 423,--. Für Kontaktlinsen beträgt der Höchstzuschuss € 141,-- pro Linse. Für Hilfsmittel liegt der Höchstbetrag bei € 423,--, für Körperersatzstücke und Krankenfahrstühle gilt ein Höchstzuschuss von € 2.820,--.

\*für den Bereich ASVG (Allgemeines Sozialversicherungsgesetz)

**Info:** Von 1 Euro des Sozialversicherungsbeitrages verbleiben lediglich 20 Cent der NÖ Gebietskrankenkasse. Um Verwaltungskosten zu sparen, hebt die Krankenkasse die restlichen 80 Cent für andere Stellen (Pensionsversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung etc.) ein und leitet diese sofort weiter.